Landespolizeidirektion
Oberösterreich

Information zu der Verarbeitung
„Echtzeit – Videoüberwachung von bestimmten Hafträumen der Landespolizeidirektion Oberösterreich“
gemäß § 43 Datenschutzgesetz (DSG)

Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Landespolizeidirektion Oberösterreich
Gruberstraße 35
4021 Linz
Telefon: +43-59133-400
Fax: +43-59133-407800
E-Mail: LPD-O@polizei.gv.at

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Herrengasse 7, 1010 Wien
Telefon: +43 1 53126-0
E-Mail: lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Echtzeitüberwachung mit Bildübertragungsgeräten von Personen, die sich in bestimmten Hafträumen der Landespolizeidirektion Oberösterreich in Haft befinden. Die Echtzeitüberwachung findet im Bereich des offenen Vollzuges, in besonders gesicherten Zellen und in Arrestantenwägen statt, um ein rasches und effizientes Einschreiten der Aufsichtsorgane im Anlassfall zu gewährleisten. Die Echtzeitüberwachung des Besucherbereiches mit Bildübertragungsgeräten des Anhaltezentrums dient der Erkennung der Übergabe verbotener Gegenstände.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Die auf Grund des § 79 Abs. 4 des Fremdenpolizeigesetzes 2005, BGBl. I Nr. 100/2005 i.d.g.F., der §§ 31, 47 Abs. 3 und 54 Abs. 8 des Sicherheitspolizeigesetzes, BGBl. Nr. 566/1991, des § 53c Abs. 6 des Verwaltungsstrafgesetzes 1991, BGBl. Nr. 52, die - hinsichtlich der Anhaltungen nach dem Sicherheitspolizeigesetz oder nach der Strafprozeßordnung - erlassene Anhalteordnung, BGBl. II Nr. 128/1999 i.d.g.F., insbesondere §§ 5, 5a, 5b AnhO

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Es erfolgt keine Speicherung von Daten, da Echtzeitüberwachung.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Es liegen keine Empfänger von Daten vor.

Stand: 08.04.2025

Rechte der betroffenen Person:

Ein Beschwerderecht bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (1030 Wien, Barichgasse 40-42, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at) besteht nach Maßgabe des § 32 Abs. 1 Z 4 Datenschutzgesetz.
Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des § 44 DSG.
Das Recht auf Berichtigung besteht nach Maßgabe des § 45 DSG.
Das Recht auf Löschung besteht nach Maßgabe des § 45 DSG.
Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht nach Maßgabe des § 45 DSG.
Aufgrund einer Verarbeitung im Anwendungsbereich der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):
Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des § 15 DSGVO.
Das Recht auf Berichtigung besteht nach Maßgabe des § 16 DSGVO.
Das Recht auf Löschung besteht nach Maßgabe des § 17 DSGVO.
Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht nach Maßgabe des § 18 DSGVO.